

Leuchtenmanagerbaustein



Der Leuchtenmanager LMA01 ist für den Einsatz an Notlichtanlagen vom Typ: **BK, BX, ZX, ZDCL** und **MULTI-CONTROL** vorgesehen. Mit ihm ist es möglich, in einem Notlichtstromkreis (Voraussetzung ist der Einsatz von SKMT in der Anlage) Dauerleuchten und Bereitschaftsleuchten gemeinsam zu betreiben.

Eine am Notlichtausgang angeschlossene Leuchtenleistung, mit einer maximalen Stromaufnahme von 2A, wird im Fall der modifizierten Bereitschaft mit Netzwechselfspannung versorgt, ansonsten ist (sind) die Leuchte(n) in Bereitschaftsschaltung. Das Stromkreismodul (SKMT) ist mittels der Taster im Frontbereich auf Dauerschaltung (DS) zu stellen. Schaltet die Notlichtanlage auf Batteriebetrieb, werden ebenfalls die am Leuchtenmanager LMA01 angeschlossenen Verbraucher eingeschaltet, welches im Rahmen des Anlagentests bzw. Notbetrieb erfolgt.

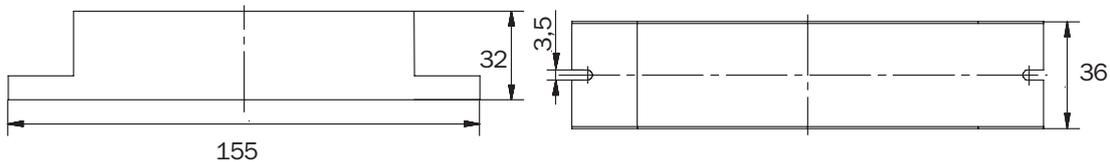
An einem weiteren Anschluss des Leuchtenmanagers LMA01 kann geschaltete oder ungeschaltete Netzwechselfspannung angeschlossen werden. Diese kann, z.B. von einem benachbarten Allgemeinbeleuchtungsverbraucher abgegriffen werden. Sofern o.g. Fälle der modifizierten Bereitschaft bzw. des Batteriebetriebes nicht vorliegen, werden die Verbraucher durch diese angeschlossene Spannung versorgt. Weiterhin wäre möglich, aber unzuweckmäßig, die angeschlossenen Leuchten auch in Dauerschaltung zu betreiben. Dies wäre möglich indem dieser Eingang mit dem Anschluss für die Notlichtanlage verbunden wird.

Der Vorteil des Leuchtenmanagers LMA01 besteht zum einen darin, dass zusatzleiterlos Bereitschaftsleuchten geschaltet werden können und zum anderen dass diese in einen bestehenden Dauerlichtkreis eingefügt werden können, ohne einen extra Bereitschaftslichtkreis verlegen zu müssen.

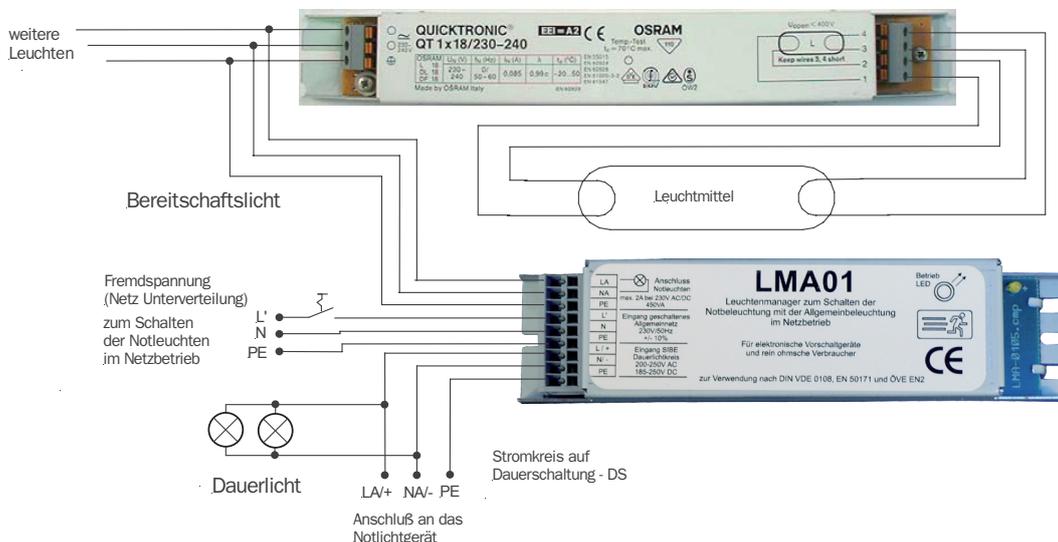
Der Leuchtenmanager LMA01 ist für einen Laststrom von max. 2 A ausgelegt, wobei von einer Netzwechselfspannung von 230V 50/60Hz und einer Gleichspannung von 220V +/- 15% ausgegangen wird.

Umgebungstemperatur : -10°C - +40°C bei Betrieb

Abmessungen



Anschlussbeispiel



LMA01

Lamp manager unit



The lamp manager unit LMA01 is intended for use with: **BK, BX, ZX, ZDCL** and **MULTI-CONTROL**. With this unit it is possible to operate maintained lamps and backup lamps at the same time, if SKML are used. A lamp load with a maximal load of 2A connected to the emergency light exit is supplied in case modified readiness with mains AC, otherwise it/they is/are in non-maintained mode.

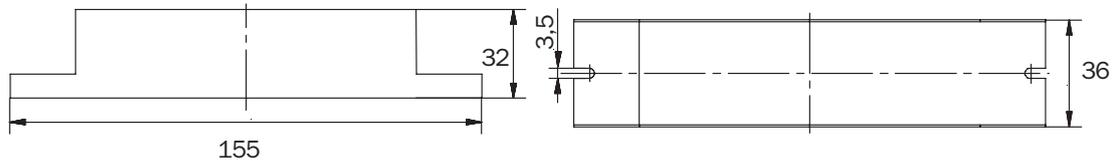
The power circuit module (SKML) must be set to maintained operation (DS) with the front buttons. If the emergency light system switches to battery operation, the consumers connected to the lamp managers (LMA01) are activated as well; this is done during system test (emergency operation). Switched or non-switched mains AC can be connected to an additional connection of the lamp manager LMA01. This can be used e.g. from a neighboring general light consumer. If no cases of modified readiness or battery operation are present, the consumers are supplied through the connected voltage. It is also possible but not practical to operate the connected lamps continuously; this would be possible by connecting this input with the hook-up for the emergency light system.

The two advantages of the lamp manager LMA01 are the ability to connect readiness lights without additional wires and that these lights may be inserted into an existing maintained light circuit.

The lamp manager LMA01 is designed for a current load of max 2 A. This is based on mains AC of 230V 50/60Hz and 220V DC +/- 15%.

Ambient temperature: -10°C - +40°C during operation

Dimensions



Connection example

